

Kokereifachtagung 2010, 29./30. April

Inhalt

Dr. Leo Nelles, HKM

Eröffnung

Dr. Manfred Kaiser, DMT GmbH&Co.KG, Essen

Projekt RUHR.2010

Dr. Martin Theuringer, Wirtschaftsvereinigung Stahl, Düsseldorf

Weltstahlmärkte und globale Wirtschaftskrise: Aktuelle Lage und Perspektiven

Dr. Heinz Eduard Vest, Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) GmbH, Beijing, China

Effiziente Nutzung von Energierohstoffen und deren Nebenprodukten in den Kokereien der chinesischen Provinz Shanxi

Heinz-Bernd Beckmann et al., HKM, Duisburg

Möglichkeiten und Grenzen der Produktionsrücknahme auf Kokereien

Dr.-Ing. Peter Schmöle, ThyssenKrupp Steel, Duisburg

Vom Hochleistungsbetrieb zu eingeschränkter Produktion - wie flexibel können metallurgische Anlagen betrieben werden

Dr. Michael Hein, Essen

Kokereien im Blickfeld des Umweltschutzes – keine Rückschau ohne Ausblick

Winfried Faust, Dr.-Ing. Thomas Hansmann, Emile Lonardi, Stefano Pivot Paul Wurth GmbH, Luxemburg

Entwicklung einer Einzelkammerdruckregelung unter Berücksichtigung der Anforderungen einer Koksofenbatterie im Stampfbetrieb

Dr. Friedrich Huhn, Frank Krebber, Dr. Martin Reinke, Helmut Schulte, Uhde GmbH, Dortmund

Einzelkammerdruckregelung PROven und Weiterentwicklungen

Dr. Yutaka Nojima, Hironobu Inamasu, Kansai Coke & Chemicals Ltd., Amagasaki, Japan

Entwicklung einer Schweißmaschine und Inspektionstechnologie zur Verlängerung der Lebensdauer der Koksöfen
von Kansai Coke & Chemicals

Andrew Jones, Re-Net, Brüssel

Kohleverfügbarkeit, Koksmarkt und Koksverfügbarkeit

Dr. Gerd Louis, Hans-Jürgen Fischer, Essen

Historische Entwicklung des Koksofens

Dr. Rainer Worberg, Uhde GmbH, Dortmund
Schlusswort